

# Inhalt

Vorwort .....	II
I. Frühe Reisejournale	
<i>Wissenschöpfung, Vernetzung und Kommunikationsideal in der Antike: Die »Naturgeschichte« des Plinius Secundus</i>	17
Das Adäquanzpostulat für die Mediengeschichtsschreibung ..	17
Antike Wissensvermittlung in der Kritik des Plinius .....	18
Schwierigkeiten der graphischen Repräsentation visueller Erfahrungen .....	23
Rezeptionsgeschichte der »Naturgeschichte« .....	29
Die multimediale Instruktion als Ideal der Wissensvermittlung .....	33
Neuzeitliche Übersetzung des Plinius als Übertragungsphänomen .....	35
<i>Die Steuerung kommunikativer Vernetzung im Mittelalter durch Widmung und Approbation</i> .....	41
Der Brief als Kommunikationsmedium .....	44
Veröffentlichung durch Verlesen an kommunikativen Orten ..	49
Funktionswandel der Widmung in den marktwirtschaftlichen Netzen .....	54
<i>Rede, Manuskript und Druck als Medien von Stadt und Hof</i> .....	58
Rede, Manuskript und Druck in alltäglicher und wissenschaftlicher Perspektive .....	59
Rekonstruktion der sozialen Einbettung des »Pestbüchleins« ..	69
Die »Unterhaltungsliteratur« (»Cancioneiros«) in den alten und in den neuen Netzen .....	80
<i>Graphische und typographische Medien als Entwicklungsfaktor in Sprach- und Begriffsgeschichte</i> .....	89
Kopplungen und Ungleichzeitigkeiten in Sprach- und Begriffsgeschichte .....	89

Konzepte von Schriftlichkeit . . . . .	93
Methodologische Konsequenzen . . . . .	103
Arten von kognitiver Kompetenz und ihre Integration . . . . .	107
Komplexität sprachlicher Verhältnisse . . . . .	120
Standardschriftsprachen und allgemeine Alphabetisierung . . . . .	124
Exkurs zu innovatorischen Leistungen der Fachprosa für die Sprach- und Begriffsgeschichte . . . . .	126
Ungleichzeitigkeiten im Entwicklungsgang von Sprach- und Begriffsgeschichte . . . . .	135
<i>Schriftsprache als technologisches System (mit Georg Elwert)</i> . . . . .	141
Technologische Entwicklung und Sprachausbau . . . . .	142
Standardschriftsprachen als technologische Systeme . . . . .	149
Institutionelle Voraussetzungen der Schriftkultur in Entwicklungsländern . . . . .	160
<i>Alphabetisierung und Emanzipation (mit Georg Elwert)</i> . . . . .	165
Kulturrevolutionäre Bewegungen als Antrieb für Alphabetisierungsprozesse . . . . .	165
Alphabetisierung in Deutschland im 16. Jahrhundert und in Benin im 20. Jahrhundert . . . . .	169
Der »Klub zum Lehren des Schreibens« in Benin . . . . .	170
»Selbst Lesen und Schreiben lernen« in der Reformationszeit . . . . .	175
Vergleich der Voraussetzungen und Bedingungen der beiden Alphabetisierungsbewegungen . . . . .	180
Gemeinsamkeiten der »direkten Methode« . . . . .	187
Unterschiede der Alphabetisierungsbewegungen im frühen 16. Jahrhundert in Deutschland und im 20. Jahrhundert in Benin . . . . .	192
<i>Nutzen und Schaden der typographischen Monokultur</i> . . . . .	197
Die ursprünglichen Ziele des Erfinders . . . . .	197
Worin bestehen die technischen Neuerungen Gutenbergs? . . . . .	198
Neue Verteilungsnetze . . . . .	200
Funktionswandel des Lesens . . . . .	202
Der Buchdruck als Monokultur . . . . .	204
Tyranei der Sender, interaktive Überlastung und andere Balanceprobleme . . . . .	206

## 2. Systematisierung der Journale

<i>Triadische Medien- und Informationstheorien und die Koevolution von Medien und Sinnen</i> . . . . .	217
Medien in Alltag und Wissenschaften . . . . .	217
Mannigfaltige Emergenz und Inhomogenität von Informationen, Kommunikatoren und Medien . . . . .	221
Die Inhomogenität kommunikativer Prozesse und das triadische Prozeßmodell . . . . .	226
Triadische Medienkonzepte . . . . .	233
Menschliches Verhalten als Informations- und Kommunikationsmedium . . . . .	237
Die Koevolution von Medien und Sinnen . . . . .	240
<i>Prinzipien und Methoden einer komparativen Historiographie kultureller Kommunikation</i> . . . . .	246
Objekte und Dimensionen einer komparativen Kommunikations- und Medienwissenschaft . . . . .	247
Heterogenität als Voraussetzung der vergleichenden Medien- und Kommunikationswissenschaft . . . . .	251
Der ökologische Ansatz einer kulturvergleichenden Medienwissenschaft . . . . .	256
Ökologische und lineare Mediengeschichtsschreibung . . . . .	259
Leistungen und Grenzen der ökologischen Kulturgeschichtstheorie . . . . .	265
Prinzipien triadischen Denkens . . . . .	273
Triadische Informationsmodelle . . . . .	279
Das triadische Kulturmodell . . . . .	284
Das triadische Modell von Kulturwandel . . . . .	286
Triadische Modelle von Geschichtsschreibung und Geschichte . . . . .	289
Methodologie und Methodik vergleichender und historischer Kommunikationsforschung . . . . .	297